

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Durchmesser und 3,5 m Länge in einem Stück und ohne Naht zu walzen. Die Manipulationen im Press- und Walzwerk gehen äusserst rasch vor sich, sodass diese Neuheit, nach Ueberwindung einiger ihr heute noch hinderlichen Schwierigkeiten bezüglich genauer Einhaltung eines bestimmten Durchmessers und der vorgeschriebenen Blechstärke, eine völlige Umwälzung im Kesselbau hervorrufen dürfte.

Aus der Feder des Vortragenden ist in Nr. 17 unseres Vereinsorganes vom 26. Oktober 1901¹⁾ bereits ein Aufsatz über diesen Gegenstand erschienen, worauf hinsichtlich der weitem Details verwiesen wird.

Reicher Beifall seitens der Anwesenden belohnt den Sprechenden für seine interessanten Mitteilungen, welche ebenfalls vom Vorsitzenden aufs beste verdankt werden.

An der Diskussion beteiligen sich die Herren Ingenieur Paul Linke, Ingenieur Bachem und Prof. Schüle. Herr Linke bringt in passender Angliederung an den Vortrag des Herrn Prof. Escher eine Anzahl sehr interessanter Mitteilungen über die Herstellung und Verwendung der *kleinkalibrigen nahtlosen* Röhren, die besonders in der Heiztechnik eine hervorragende Rolle spielen. Als gelungenes Beispiel über die Verwendung der sogenannten Perkinsröhren führt der Sprechende die von der Firma Gebrüder Linke vor einigen Jahren erstellte Heisswasserheizung in der Johannes-Kirche in Zürich III an. Die daselbst zur Verwendung gelangten Röhren haben einen innern Durchmesser von 23 mm und einen äusseren von 33 mm; es sind die einzelnen Rohrstücke ohne jegliches Dichtungsmaterial nur durch geeignete Bearbeitung der zusammenstossenden Enden vollständig fest und dicht mittels Verschraubung verbunden, so dass bei einem Probedruck von 80 Atmosphären, gleich dem zwanzigfachen des höchsten vorkommenden Ueberdruckes die Rohrleitungen sich als absolut dicht erwiesen haben.

An Hand eines Musters hebt Herr Linke im weiteren die Vorzüge der von der deutschen Waffen- und Munitionsfabrik in Karlsruhe auf den

¹⁾ Bd. XXXVIII S. 181.

Markt gebrachten biegsamen, gezogenen Metallrohre hervor, deren Kosten sich gegenüber den entsprechenden schmiedeisernen Röhren zwar zehnmal höher stellen, die sich aber infolge ihrer drei- bis vierfachen Oberfläche ganz besonders für Kühl- und Heizzwecke und ebenso zum Transport von Gas, Luft, Wasser, Dampf u. s. w. eignen. Als Hauptvorteile dieses hübschen und eigenartigen Produktes nennt er: grosse Biegsamkeit und Elastizität, grosse Widerstandsfähigkeit bei geringer Wandstärke und absolute Dichtheit. Hergestellt wird diese Art von nahtlosen Röhren in Stücken von 2 bis 3 m Länge, in verschiedenen Durchmessern und Wandstärken (6 mm bezw. 11 mm bis 70 mm bezw. 96 mm und 0,3 mm bis 1,2 mm) durch Einwalzen schraubenförmig gewundener Wulste, was von vornherein die Verwendung eines äusserst guten Materials bedingt.

Diese Mitteilungen des Herrn Linke werden vom Vorsitzenden ebenfalls bestens verdankt.

Schluss der Sitzung 10¹/₄ Uhr.

Der Aktuar: W. D.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On cherche un ingénieur-mécanicien qui accepterait une mission de six mois pour étudier et contrôler l'organisation du service de traction et des ateliers de réparation d'un chemin de fer à fortes rampes en Espagne. (1292)

Gesucht ein erfahrener Maschineningenieur zur Leitung eines Maschinengeschäftes in Italien. Vertrauensstelle. Kenntnis der italienischen Sprache erforderlich. (1298)

Gesucht ein Betriebsassistent für ein städtisches Elektrizitätswerk, welches auch Strom für die städtische Strassenbahn liefert. (1308)

Auskunft erteilt:

Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur,
Brandschenkestrasse Nr. 53, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
16. Februar	C. Girshberger, Gemeinderatspräsident	Ossingen (Zürich)	Oeffnen von 1612 m Draingraben, Legen der Röhren und Wiedereindecken des Grabens. Lieferung von 3900 Stück 6 cm, 280 St. 7,5 cm, 690 St. 9 cm und 570 St. 12 cm Drainröhren; ferner von 9 Stück Cementröhren mit 10 cm, 70 Stück Cementröhren mit 12 cm Lichtweite und Bogen in Steinzeug von 6 cm für Drainage in Ossingen.
16. »	M. Flury, Sekretär	Oberdorf (Unterwald.)	Sämtliche Schreinerarbeiten zum Neubau der St. Rochus-Kapelle in Oberdorf.
17. »	Kantonales Bauamt	Chur	Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie Rolläden und Bodenbeläge (harter Bodenbelag, Parkett, Linoleum und fugenfreier Belag) zum Konviktbau Chur.
17. »	Albert Bosshardt, Verwalter der Wasserversorgung	Feuerthalen (Zürich)	Verlängerung der Wasserleitung an der Kirchgasse, bestehend aus: Liefern, Legen und Dichten von 130 m Gussrohr von 100 mm Lichtweite samt der Grabarbeit.
17. »	Sekretariat der Baudirektion	Liestal (Baselland)	Maurer- und Schlosserarbeiten für die Erneuerung der Einfriedigung hinter dem Amtsgebäude in Liestal.
18. »	Gebrüder Ragaz, Baumeister	Samaden (Graubünd.)	Glaser- und Schreinerarbeiten für den innern Ausbau des Schulhauses in Celerina.
18. »	C. Mezger, Baureferent	Buchthalen (Schaffh.)	Erd-, Maurer- und Zimmermannsarbeiten zu einem Scheibenstand im Bühl.
20. »	Paul Römer, Präsident	Gossau (St. Gallen) z. Neumühle	Erdarbeiten und Lieferung von etwa 14—1500 m 2" und 2 1/2" eiserne Röhren für die Erstellung eines Brunnens der Käsereigesellschaft Bächingen-Niederbüten.
20. »	K. Neuhaus, Amtsnotar	Biel (Bern)	Spengler- und Gipserarbeiten und Massivdecken, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, Lieferung von Beschlägen und Rolläden, Bodenbeläge (Terrazzo, Linoleum, Gips-Estrich) zu Neubauten im Kinderspital Wildermett in Biel.
20. »	Heinr. Meier, Schulverweser	Dällikon (Zürich)	Maurer-, Schreiner-, Maler- und Spenglerarbeiten für verschiedene Reparaturen am Schulhaus in Dällikon.
20. »	Gemeindeschreiberei	Schangnau (Bern)	Sämtliche Arbeiten zum Bau eines Käseereigeschäftes der Käseereigesellschaft Thal in Schangnau.
20. »	Bureau des Bauführers	Avenches	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, sowie die Erstellung von Blitzableitungen für die Vergrößerung des Hengstfohlenstalles im Pâquis bei Avenches.
21. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, untere Zäune 2	Ausführung von Schreinerarbeiten (Wandkästen) für die Strafanstalt Regensdorf.
22. »	F. Held, Hüttenmeister	Schönenthül, Gem. Sumiswald (Bern)	Erstellung einer neuen Anke mit Turbinenanlage und Wasserleitung für die Käsereigesellschaft Thal, Gemeinde Trachselwald.
22. »	Wilh. Forster, Präsident der Dorfkorporation	Wolfikon (St. Gallen)	Ausführung einer Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage der Dorfkorporation Wolfikon (Reservoir von 100 m ³ Inhalt, 950 m Rohrleitung und Hydranten).
22. »	Hochbauamt	Basel	Schreiner- (Thüren) und Schlosserarbeiten (Treppen) für die Kühlhausanlage, eiserne Dachkonstruktion zur Schweineschlachthalle, sowie die elektrische Beleuchtungsanlage zur Schlachthausvergrößerung in Basel.
23. »	A. Sutter, Schuhmacher	Reinach (Baselland)	Erstellung eines Neubaues in Reinach.
23. »	Rudolf Keller, Präsident	Oberwil b. Nürensdorf (Zürich)	Röhrenlieferung, Erdarbeiten (etwa 2000 m) und das Legen der Röhren für die Drainage der Erlachenäcker.
23. »	Gemeindeamt	Thal (St. Gallen)	Erstellung der Hydrantenleitung mit Trinkwasserversorgung für Staad, Speck, Altenrhein, Buchen und Buchberg, samt Reservoir und Zuleitung etwa 7400 m. Vorausschlag rund 8000 Fr.
25. »	Petitpierre, Bautechniker	Murten (Freiburg)	Maurer-, Zimmermanns- und Schreinerarbeiten zum Bau eines Brennereigeschäftes in Murten.
25. »	Martin Gyr	Einsiedeln (Schwyz)	Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, sowie die Erstellung der Heizanlage zum Krankenhaus-Neubau in Einsiedeln.
28. »	Ammann-Reinhardt	Balsthal (Solothurn)	Erstellung einer Festhütte für 1200 Personen zum kantonalen Gesangfest vom 20. Juli 1902 in Balsthal.